

Torprofis sorgen für bequeme Zufahrt

Mit Code oder per Funk: Automatische Garagentore sind kein Luxus mehr

Stößt dem Hauptverdiener einer Familie etwas zu, sollten Partner und Kinder abgesichert sein – am besten durch eine Risikolebensversicherung. Das empfehlen Verbraucherschützer bereits ohne die Last eines abzuzahlenden Baudarlebens! Wer aber eine Immobilie kauft oder ein Haus baut, hat oft plötzlich mit Beträgen zu tun, die seine täglichen Größenordnungen weit übertreffen.

Weg zum Traumhaus absichern!

Faustregel: Die Todesfallsumme für den Fall der Fälle sollte etwa der Höhe des Hypothekendarlehens entsprechen. Viel Geld kann man beim Abschluss einer Risikolebensversicherung durch Preisvergleich sparen. Die Zeitschrift „Finanztest“ hat 2004 insgesamt 65 Anbieter geprüft und gewaltige Beitragsunterschiede festgestellt – bei einem 30-jährigen Nichtraucher reichen sie für eine Versicherungssumme von 150.000 € (Laufzeit 25 Jahre) von 143 € bis zu 411 € jährlich! bbs/Cc.

Ob zur Arbeit oder in der Freizeit: Für die mobile Gesellschaft ist das Auto zum ständigen Begleiter geworden. Immerhin nutzen es 74 Prozent aller deutschen Haushalte und legen pro Tag im Schnitt 34 km zurück. Deshalb ist auch die Instandhaltung und Modernisierung der Garage eine Maßnahme, die tägliche Vorteile bringt. Die Ein- und Ausfahrt vom Grundstück und Garage soll bequem sein; selbstständig öffnende und schließende Tore sind längst kein Luxus mehr. Automatische Torantriebe lassen sich an gängigen Garagen- und Hoftoren auch problemlos nachrüsten.

Namhafte Hersteller wie Belfox, Faac, Hörmann, Marantec,

Novoferm, Normstahl, Somfy und Sommer bieten eine breite Palette intelligenter, erschwinglicher Lösungen für komfortable nachträgliche Motorisierung an. Die Auswahl an Antrieben ist groß: für Schwing-, Kipp-, Decken-, Seitensektional- oder Flügeltore ebenso wie für Dreh- oder Schiebetore – es gibt immer eine Lösung mit sparsamem Stromverbrauch und leisem Schließen (dank geregelterm Softlauf). Getriebeschonende Technologien sorgen für hohe Lebensdauer.

Für die Bedienung stehen mehrere Varianten zur Verfügung. Wird ein Codetaster installiert, ist für die Toröffnung ein persönlich definierbarer Zahlencode auf dem Tasten-

feld einzugeben. Ein Schlüssel ist nicht nötig. Rundum komfortabel gestaltet sich die Steuerung per Funk. Hier genügt ein Knopfdruck auf den praktischen Handsender. Automatische Hof- und Garagentorantriebe bieten überdies einen effektiven Unfallschutz durch integrierte Hinderniserkennung.

Damit die Freude am neuen Tor dauerhaft ist, ist der fachgerechte Einbau Pflicht. Einer der regionalen Spezialisten für die Sanierung von Toren und Einfahrten ist die Firma Heidrich in Nürnberg-Ziegelstein. Auch „schwierige Fälle“ sind für den als erste handwerkliche Schlosserei nach EU-Norm EMAS zertifizierten Betrieb kein Problem. (Infos: www.torprofi.de)



Einfahrt frei: Es gibt viele gute Gründe für ein neues Garagentor. Zu den häufigsten gehören die Anpassung bei Renovierung, der Austausch bei Defekt oder wenn das neue Auto nicht mehr so recht in die Garage passt. Für top-moderne Tore aus dem Fachbetrieb wird eine Lebensdauer von bis zu 40 Jahren kalkuliert.